

Das Campus-Forum an der Friedrich-Ebert-Allee 32 in Bonn

Fakten zum Gebäude

- Die Büroimmobilie mit 28.000 Quadratmetern befindet sich am Trajektkreisel an der B9 (Friedrich-Ebert-Allee 32, 53113 Bonn) neben dem Mäanderbau. Zusammen bilden die beiden Gebäude den „GIZ Campus Bonn“, der die Bonner Beschäftigten an einem Standort versammeln soll. Die GIZ im Campus Bonn zählt derzeit 1.484 Mitarbeiter*innen (Stand 31.03.2021). Insgesamt arbeiten in Bonn 1.641 GIZ-Beschäftigte.
- Das sechsgeschossige Gebäude bildet eine sinnvolle Ergänzung zu dem Mäanderbau. Zusammen verfügen die beiden Gebäude über eine gut ausgebaute Infrastruktur wie z.B. Besprechungsräume, Videokonferenzräume, ein Auditorium für Groß-Veranstaltungen, einen Konferenzbereich, zwei Kantinen mit insgesamt ca. 550 Sitzplätzen sowie eine Vielzahl an Gemeinschaftsflächen.
- Wie der Mäanderbau ist das Campus-Forum nach den Vorgaben „Nachhaltiges Bauen“ erstellt und wurde von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit einem Goldzertifikat ausgezeichnet. Grundlage sind vor allem auch technische Einrichtungen für Bau und Betrieb. Dazu gehören zum Beispiel:
 - Kühlung/Heizung über Grundwassernutzung
 - Nutzung der Abwärme des Rechenzentrums
 - Fernwärme als regenerative Energie (in Bonn CO2-neutral)
 - Sammlung des Regenwassers zur Brauchwassernutzung
 - Primärer Energiefaktor „Grüner Strom“ zu 100 Prozent (kein Strommix)
 - Die Photovoltaik-Anlage soll mit 30 KVA 15 Prozent des Strombedarfs abdecken. Eine geeignete solarthermische Anlage zur Warmwassererzeugung (Heizung und Warmwasser) befindet sich ebenfalls auf dem Dach des Gebäudes.
- Das von der Bundesregierung anerkannte DGNB-Zertifikat deckt alle relevanten Felder wie Energieeffizienz, Ressourcenschutz, Gesundheit im Arbeitsumfeld, Wertstabilisierung und ökonomisch effizientes Handeln ab und weist die positiven Aspekte für Gesellschaft und Umwelt aus.
- Der Neubau wurde durch die Ten Brinke Gruppe begleitet und realisiert.
- Die Unterzeichnung des Kaufvertrags erfolgte am 17. Dezember 2015.
- Die Bauarbeiten begannen Ende September 2016 mit dem Erdaushub. Fertiggestellt wurde das Gebäude Ende 2019.
- Mit dem Kauf investierte die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH weitere 165 Millionen Euro. Beide Gebäude des Campus und die 2018 eingeweihte Akademie für Internationale Zusammenarbeit in Bonn-Röttgen ergeben eine Investitionssumme von insgesamt mehr als 267 Millionen Euro am Unternehmenssitz Bonn.